

**7791/AB**  
Bundesministerium vom 22.11.2021 zu 7944/J (XXVII. GP)  
**bmj.gv.at**  
Justiz

Dr. <sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.  
Bundesministerin für Justiz

Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.664.067

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)7944/J-NR/2021

Wien, am 22. November 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Kai Jan Krainer, Kolleginnen und Kollegen haben am 22. September 2021 unter der Nr. **7944/J-NR/2021** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Mobiltelefone und Messenger-Dienste“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 3 und 27 bis 31:**

- 1. Über wie viele dienstliche Mobiltelefone verfügen Sie?
- 2. Sind diese dual-sim fähig?
- 3. Über wie viele SIM-Karten verfügen Sie?
- 27. Über wie viele Mobiltelefone verfügen die MitarbeiterInnen Ihres Kabinetts?
- 28. Wie viele davon sind dual-sim fähig?
- 29. Welche MitarbeiterInnen verfügen über mehr als ein Mobiltelefon?
- 30. Über wie viele SIM-Karten verfügen die MitarbeiterInnen Ihres Kabinetts?
- 31. Welche MitarbeiterInnen verfügen über mehr als eine SIM-Karte?

Ich verfüge so wie alle Mitarbeiter:innen in meinem Kabinett über ein dual-SIM-fähiges dienstliches Mobiltelefon mit einer SIM-Karte.

**Zu den Fragen 4 bis 6 und 32 bis 33:**

- 4. Nutzen Sie auch ein privates Mobiltelefon?
- 5. Wird auch dienstliche Kommunikation über ein privates Mobiltelefon abgewickelt?
  - a. Wenn ja: Auf wen ist das private Mobiltelefon angemeldet?
  - b. Wenn ja: Wurden dem Bund Kosten dieses Telefons (entweder für die Anschaffung des Geräts oder für Verbindungsentgelte) verrechnet?
- 6. Welche Messenger-Dienste sind auf Ihrem Mobiltelefon installiert?
- 32. Welche KabinettsmitarbeiterInnen nutzen auch ein privates Mobiltelefon?
- 33. Wird von diesen auch dienstliche Kommunikation über ein privates Mobiltelefon abgewickelt?
  - a. Wenn ja: Auf wen ist das private Mobiltelefon jeweils angemeldet?
  - b. Wenn ja: Wurden dem Bund Kosten dieses Telefons (entweder für die Anschaffung des Geräts oder für Verbindungsentgelte) verrechnet?

Fragen im Zusammenhang mit der Nutzung privater Mobiltelefone fallen nicht in den Gegenstand der Vollziehung und sind daher nicht von der parlamentarischen Interpellation umfasst.

**Zu den Fragen 7 bis 16 und 35 bis 55:**

- 7. Wie viele Anrufe haben Sie mit Ihrem dienstlichen Mobiltelefon seit Jahresbeginn (Aufschlüsselung nach Monaten) getätigt?
- 8. Wie viele Anrufe haben Sie mit Ihrem dienstlichen Mobiltelefon seit Jahresbeginn (Aufschlüsselung nach Monaten) empfangen?
- 9. Wie viele SMS haben Sie mit Ihrem dienstlichen Mobiltelefon seit Jahresbeginn (Aufschlüsselung nach Monaten) empfangen?
- 10. Wie viele SMS haben Sie mit Ihrem dienstlichen Mobiltelefon seit Jahresbeginn (Aufschlüsselung nach Monaten) gesendet?
- 11. Wie viele Whatsapp-Nachrichten haben Sie mit Ihrem dienstlichen Mobiltelefon seit Jahresbeginn (Aufschlüsselung nach Monaten) empfangen?
- 12. Wie viele Whatsapp-Nachrichten haben Sie mit Ihrem dienstlichen Mobiltelefon seit Jahresbeginn (Aufschlüsselung nach Monaten) gesendet?
- 13. Wie viele iMessage-Nachrichten haben Sie mit Ihrem dienstlichen Mobiltelefon seit Jahresbeginn (Aufschlüsselung nach Monaten) empfangen?
- 14. Wie viele iMessage-Nachrichten haben Sie mit Ihrem dienstlichen Mobiltelefon seit Jahresbeginn (Aufschlüsselung nach Monaten) gesendet?
- 15. Wie viele Signal-Nachrichten haben Sie mit Ihrem dienstlichen Mobiltelefon seit Jahresbeginn (Aufschlüsselung nach Monaten) empfangen?

- 16. Wie viele Signal-Nachrichten haben Sie mit Ihrem dienstlichen Mobiltelefon seit Jahresbeginn (Aufschlüsselung nach Monaten) gesendet?
- 35. Welche Messenger-Dienste sind auf Mobiltelefonen Ihrer KabinettsmitarbeiterInnen installiert?
- 36. Wie viele Anrufe haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon seit Jahresbeginn (Aufschlüsselung nach Monaten) getätigt?
- 37. Wie viele Anrufe haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon seit Jahresbeginn (Aufschlüsselung nach Monaten) empfangen?
- 38. Wie viele SMS haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon (Aufschlüsselung nach Monaten) empfangen?
- 39. Wie viele SMS haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon (Aufschlüsselung nach Monaten) gesendet?
- 40. Wie viele Whatsapp-Nachrichten haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon (Aufschlüsselung nach Monaten) empfangen?
- 41. Wie viele Whatsapp-Nachrichten haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon (Aufschlüsselung nach Monaten) gesendet?
- 42. Wie viele iMessage-Nachrichten haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon (Aufschlüsselung nach Monaten) empfangen?
- 43. Wie viele iMessage-Nachrichten haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon (Aufschlüsselung nach Monaten) gesendet?
- 44. Wie viele Signal-Nachrichten haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon (Aufschlüsselung nach Monaten) empfangen?
- 45. Wie viele Signal-Nachrichten haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon (Aufschlüsselung nach Monaten) gesendet?
- 46. Wie viele Telegram-Nachrichten haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon (Aufschlüsselung nach Monaten) empfangen?
- 47. Wie viele Telegram-Nachrichten haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon (Aufschlüsselung nach Monaten) gesendet?
- 48. Wie viele Threema-Nachrichten haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon (Aufschlüsselung nach Monaten) empfangen?
- 49. Wie viele Threema-Nachrichten haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon (Aufschlüsselung nach Monaten) gesendet?
- 50. Wie viele Nachrichten haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen über andere Messenger-Dienste mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon seit Jahresbeginn (Aufschlüsselung nach Monaten) empfangen?
- 51. Wie viele Nachrichten haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen über andere Messenger-Dienste mit ihrem dienstlichen Mobiltelefon seit Jahresbeginn (Aufschlüsselung nach Monaten) gesendet?

- 52. In welchen Messenger-Diensten haben Ihre KabinettsmitarbeiterInnen die Selbstlöschungsfunktion aktiviert?
  - a. Welchen Zeitraum haben Sie dabei jeweils eingestellt?
- 53. Wie viele der (empfangenen oder gesendeten) E-Mails Ihrer KabinettsmitarbeiterInnen wurden seit Ihrer Angelobung veraktet?
  - a. Wie viele davon stammen von Ihrem Kabinettschef?
  - b. Wie viele davon wurden von KabinettsmitarbeiterInnen selbst veraktet?
- 54. Wie viele der (empfangenen oder gesendeten) SMS Ihrer KabinettsmitarbeiterInnen wurden seit Ihrer Angelobung veraktet?
  - a. Wie viele davon stammen von Ihrem Kabinettschef?
  - b. Wie viele davon wurden von KabinettsmitarbeiterInnen selbst veraktet?
- 55. Wie viele der (empfangenen oder gesendeten) Nachrichten ihrer KabinettsmitarbeiterInnen über Messenger-Dienste wurden seit Ihrer Angelobung veraktet?
  - a. Wie viele davon stammen von Ihrem Kabinettschef?
  - b. Wie viele davon wurden von KabinettsmitarbeiterInnen selbst veraktet?

Maßgeblich für die Geschäftsbehandlung im Bundesministerium für Justiz ist die Büroordnung, welche aufgrund § 12 Bundesministergesetzes 1986 durch die Bundesregierung verordnet wurde. Die elektronische Behandlung von Geschäftsfällen erfolgt gemäß diesen Bestimmungen. Darüber hinaus werden keine Daten „veraktet“.

Es stehen keine statistischen Auswertungsmöglichkeiten zur angefragten Mobiltelefonkommunikation zur Verfügung.

#### **Zur Frage 34:**

- Wie wird zwischen dienstlichen und privaten Verbindungen unterschieden?

Dazu verweise ich auf die Verordnung der Bundesregierung über die private Nutzung der Informations- und Kommunikationstechnik-Infrastruktur des Bundes durch Bedienstete des Bundes (IKT-Nutzungsverordnung – IKT-NV) BGBl. II Nr. 281/2009.

#### **Zu den Fragen 57 bis 59:**

- 57. Bestehen systemweite Sicherheitsanforderungen, die von den einzelnen NutzerInnen nicht deaktiviert bzw. unterschritten werden können?
- 58. Erfolgt die Sicherung der Mobiltelefone über PIN, Passwort, Biometrie oder einen anderen Mechanismus?
- 59. Sind die Mobiltelefone verschlüsselt?

Dazu finden sich detaillierte Regelungen in der IKT-Benutzungsrichtlinie 2021. Die Geräte sind PIN-gesichert und partiell verschlüsselt. Ich bitte um Verständnis, dass bei sicherheitsrelevanten Fragestellungen nicht weiter ins Detail gegangen werden kann.

**Zu den Fragen 61 bis 62:**

- 61. *Mit welchen Servern (Mailserver, Fileserver, Cloudserver, etc.) sind Ihre Mobiltelefone verbunden?*  
*a. Von wem wurden die erforderlichen Nutzerprofile für Apple- oder Android-Handys angelegt und von wem werden diese verwaltet?*
- 62. *Mit welchen Servern (Mailserver, Fileserver, Cloudserver, etc.) sind die Mobiltelefone Ihrer KabinettsmitarbeiterInnen verbunden?*  
*a. Von wem wurden die erforderlichen Nutzerprofile für Apple- oder Android-Handys angelegt und von wem werden diese verwaltet?*

Mein dienstliches Mobiltelefon und die dienstlichen Mobiltelefone meiner Kabinettsmitarbeiter:innen sind mit dem E-Mailservice im Bundesrechenzentrum verbunden. Die Geräte werden von den IT-Administratoren ausgegeben. Die Einrichtung des dienstlichen Nutzerprofils erfolgt automatisiert (bei Bedarf mit Unterstützung der IT-Administration).

Dr.<sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.

